



**Motorgeräte**

# Bedienungsanleitung

HERKULES MB 53 SHC / MB 48 SHC / MB 53 PRO



**INHALTSVERZEICHNIS**

INHALTSVERZEICHNIS	3
Sicherheitsvorschriften	4
Warn- und Gefahrenhinweise	5
Einleitung	6
Bestimmungsgemäße Verwendung	6
Technische Daten MB 53 SHC	6
Technische Daten MB 48 SHC	6
Technische Daten MB 53 PRO	6
Hinweise für den Fachhändler	7
Checkliste vor der Übergabe	7
Checkliste bei der Übergabe	7
Beschreibung der Bauteile MB 53 SHC	8
Beschreibung der Bauteile MB 48 SHC / MB 53 PRO	9
Beschreibung der Bedienelemente	10
Gashebel	10
Schalthebel	10
Kupplungshebel Fahrtrieb	10
Kupplungshebel Messertrieb &	10
Sicherheitshebel Messertrieb	10
Holmverstellung	11
Fangsack & Deflektor	11
Schnitthöhenverstellung	12
Benzinhahn	13
Betrieb	14
Starten des Motors	14
Das Mähen	15
Stoppen der Maschine	15
Transport der Maschine	15
Wartung und Instandhaltung	16
Tägliche Wartung & Pflege	16
Vor dem Start des Motors	16
Wartungsplan	18
Fehlfunktionen im Betrieb	18
Tabelle der Anzugsmomente	19
CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG MB 53	20
CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG MB 48	21
Garantie	21
Index	22

## Sicherheitsvorschriften

1. Diese Bedienungsanleitung ist sorgfältig durchzulesen und sich mit deren Inhalt vertraut zu machen.
2. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen den Rasenmäher nicht bedienen. Kinder sind beim Betrieb des Rasenmähers fernzuhalten.
3. Der Bediener haftet für Schäden Dritten gegenüber, die er mit dem Rasenmäher verursacht.
4. Starten des Motors sowie Einschalten des Messers nur, wenn das Gerät auf ebener Unterlage steht und nicht angehoben wird.
5. Vor dem Mähen sollen Fremdkörper von der zu mähenden Fläche entfernt werden; während des Mähens ist auf Fremdkörper zu achten.
6. Beim Mähen muss festes Schuhwerk getragen werden. Besondere Vorsicht ist beim Rückwärtsfahren geboten.
7. Transport: die Maschine darf nur mit abgeschaltetem Motor transportiert werden, das Messer muss stillstehen. Muss der Mäher angehoben werden, so ist der Motor vorher abzustellen und der Stillstand des Schneidwerkzeuges abzuwarten. Fahren außerhalb der zu mähenden Fläche nur mit abgestelltem sowie stillstehendem Messer.
8. Vor dem Verlassen des Mähers ist der Motor abzustellen.
9. Folgende Arbeiten dürfen nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug durchgeführt werden:
  - Alle Wartungsarbeiten an Mäher und Motor
  - Alle Reinigungsarbeiten am Mäher
  - Verstellen der Schnitthöhe
  - Verstellen des Führungsholmes
 Um ein versehentliches Starten auszuschließen, ist es unabdingbar, dass der Zündkerzenstecker zu Reinigungs- sowie bei Wartungsarbeiten abgezogen ist.
10. Bei unsachgemäßer Handhabung der Maschine besteht Verletzungsgefahr durch das Schneidwerkzeug. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen.
11. Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zum Schneidwerkzeug ist stets einzuhalten.
12. Beim Mähen an Böschungen, Dämmen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Beachten Sie unbedingt, dass das Gerät bis zu

einem Neigungswinkel von 15° benutzt werden darf.

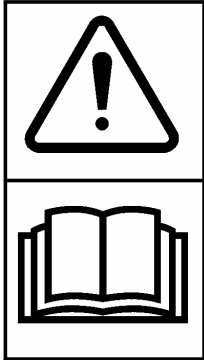
13. Bei der Arbeit ist ein geeigneter, zugelassener Gehörschutz und ggf. weitere Schutzbekleidung, wie Augen- oder Gesichtsschutz zu tragen.



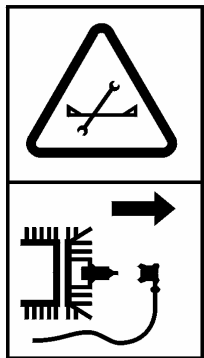
14. Die örtlichen Bestimmungen der gesetzlich geregelten Einsatzzeiten sind einzuhalten.
15. Kraftstoff nicht bei heißem Motor einfüllen. Darauf achten, dass kein Benzin verschüttet wird. Beim Umgang mit der Maschine nicht rauchen! Beim Umgang mit Kraftstoff ist besondere Sorgfalt geboten. Kraftstoff ist feuergefährlich (Rauchverbot). Verwenden Sie zum Eingießen einen Trichter. Füllen Sie den Kraftstoff nur im Freien bei abgestelltem Motor in den Benzintank. Vor der Aufbewahrung der Maschine in geschlossenen Räumen den Motor abkühlen lassen (Brandgefahr).
16. Mäher mit Verbrennungsmotor dürfen wegen der damit verbundenen Vergiftungsgefahr keinesfalls in geschlossenen Räumen in Betrieb genommen werden.
17. Kontrollieren Sie vor jedem Einsatz den sicheren Sitz des Messers. Die Befestigungsschrauben sind auf festen Sitz zu überprüfen. Sollte das Messer auf ein Hindernis gestoßen sein, ist eine fachmännische Untersuchung unbedingt erforderlich. Die Befestigungsschrauben des Messers sind bei jeder Wartung auszutauschen. Die Befestigungsschrauben des Messerbalkens sind mit Schraubensicherungsmasse "mittelfest" einzusetzen.
18. Zur Vermeidung einer Unwucht ist das Schneidwerkzeug gleichmäßig nachzuschleifen und auszuwuchten (Fachwerkstatt). Bei übermäßigen Vibrationen ist das Gerät sofort abzustellen und von einer Fachwerkstatt überprüfen zu lassen. Es dürfen nur Original-Ersatzteile montiert werden, die für den Mäher vorgesehen und mit dem Namen oder Zeichen des Herstellers gekennzeichnet sind.
19. Die Motordrehzahl darf aus Sicherheitsgründen den laut Typenschild angegebenen Wert nicht übersteigen.

**Warn- und Gefahrenhinweise**

Auf Ihrem HERKULES Rasenmäher sind Warn- und Gefahrenhinweise durch Bildzeichen ersetzt. Bitte prägen Sie sich die Bedeutung der Bildzeichen ein, sie dienen Ihrer Sicherheit. Sind diese Bildzeichen beschädigt oder nicht mehr vorhanden, darf die Maschine nicht in Betrieb gesetzt werden. Beschädigte oder fehlende Bildzeichen sind umgehend zu ersetzen.



Vor Inbetriebnahme ist die Bedienungsanleitung zu lesen und sich mit der Bedienung und den Sicherheitshinweisen vertraut zu machen.



Vor jeglichen Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten ist der Zündkerzenstecker von der Zündkerze abzuziehen, um ein versehentliches Starten zu vermeiden.



Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen.



Vorsicht: Im Betrieb können Fremdkörper aus dem Mähergehäuse heraus geschleudert werden. Dritte während des Mähbetriebes fernhalten.



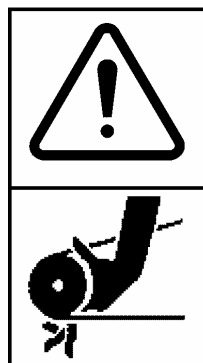
Vorsicht vor heißen Oberflächen. Auspuffteile nicht berühren. Verbrennungsgefahr



Vergiftungsgefahr. Das Abgassystem des Gerätes setzt giftige Gase frei. Den Motor niemals in geschlossenen Räumen starten.



Feuergefahr. Kraftstoff nicht bei heißem Motor einfüllen. Darauf achten, dass kein Benzin verschüttet wird. Beim Umgang mit der Maschine nicht rauchen! Beim Umgang mit Kraftstoff ist besondere Sorgfalt geboten.



Vorsicht: Kleidung und Körperteile von beweglichen Teilen fernhalten.

Das Gerät darf niemals ohne Schutzabdeckungen über den beweglichen Teilen betrieben werden.



Zu Ihrer Sicherheit sollte das Gerät an Steigungen von mehr als 15° nicht benutzt werden.

## Einleitung

Sehr geehrter Kunde,  
Sie haben sich für einen HERKULES Rasenmäher entschieden. Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Damit Sie lange Freude mit Ihrem Rasenmäher haben, bitten wir Sie, die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durchzulesen.

Machen Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften und allen Bedienelementen vertraut, um ein störungsfreies Arbeiten zu gewährleisten.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Herkules Rasenmäher MB 53 SHC, MB 48 SHC und MB 53 PRO dürfen nur unter Berücksichtigung der bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden.

Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem Gras.

Der Einsatz außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist strengstens untersagt.

## Technische Daten MB 53 SHC

**Bezeichnung:** Herkules MB 53 SHC  
**Motor:** Honda GXV 160  
**Leistung:** 4,0 kW (5,5 PS)\*  
**Getriebe:** Schaltgetriebe  
Kardantrieb

**Geschwindigkeit:**  
*Vorwärts:* 2,6 / 4,3 km/h

**Schnittbreite:** 530 mm  
**Schnitthöhe:** 16-52 mm  
**Gewicht:** 50 kg  
**Fangsack:** 70 l  
**Messerdrehzahl:** 3000 UpM  
**Schall-  
Leistungspegel:** 96 dB(A)  
**Schall-  
Druckpegel:** 88 dB(A)

## Technische Daten MB 48 SHC

**Bezeichnung:** Herkules MB 48 SHC  
**Motor:** Honda GXV 160  
**Leistung:** 4,0 kW (5,5 PS)\*  
**Getriebe:** Schaltgetriebe  
Kardantrieb

**Geschwindigkeit:**  
*Vorwärts:* 2,6 / 4,3 km/h

**Schnittbreite:** 480 mm  
**Schnitthöhe:** 16-52 mm  
**Gewicht:** 47 kg  
**Fangsack:** 70 l  
**Messerdrehzahl:** 3000 UpM

**Schall-  
Leistungspegel:** 96 dB(A)  
**Schall-  
Druckpegel:** 82 dB(A)

## Technische Daten MB 53 PRO

**Bezeichnung:** Herkules MB 53 PRO  
**Motor:** Honda GXV 160  
**Leistung:** 4,0 kW (5,5 PS)\*  
**Getriebe:** Schaltgetriebe  
Kardantrieb

**Geschwindigkeit:**  
*Vorwärts:* 2,6 / 4,3 km/h

**Schnittbreite:** 530 mm  
**Schnitthöhe:** 16-52 mm  
**Gewicht:** 62 kg  
**Fangsack:** 70 l  
**Messerdrehzahl:** 3000 UpM

**Schall-  
Leistungspegel:** 96 dB(A)  
**Schall-  
Druckpegel:** 88 dB(A)

\*bei 3600 UpM

## Hinweise für den Fachhändler

Die Montage und erste Inbetriebnahme wird durch den HERKULES Fachhandelspartner durchgeführt. Auch hierbei sind die Bedienungsanleitung sowie sämtliche Sicherheitsvorschriften zu beachten.

Vor Übergabe der Maschine müssen die folgenden Punkte überprüft werden.

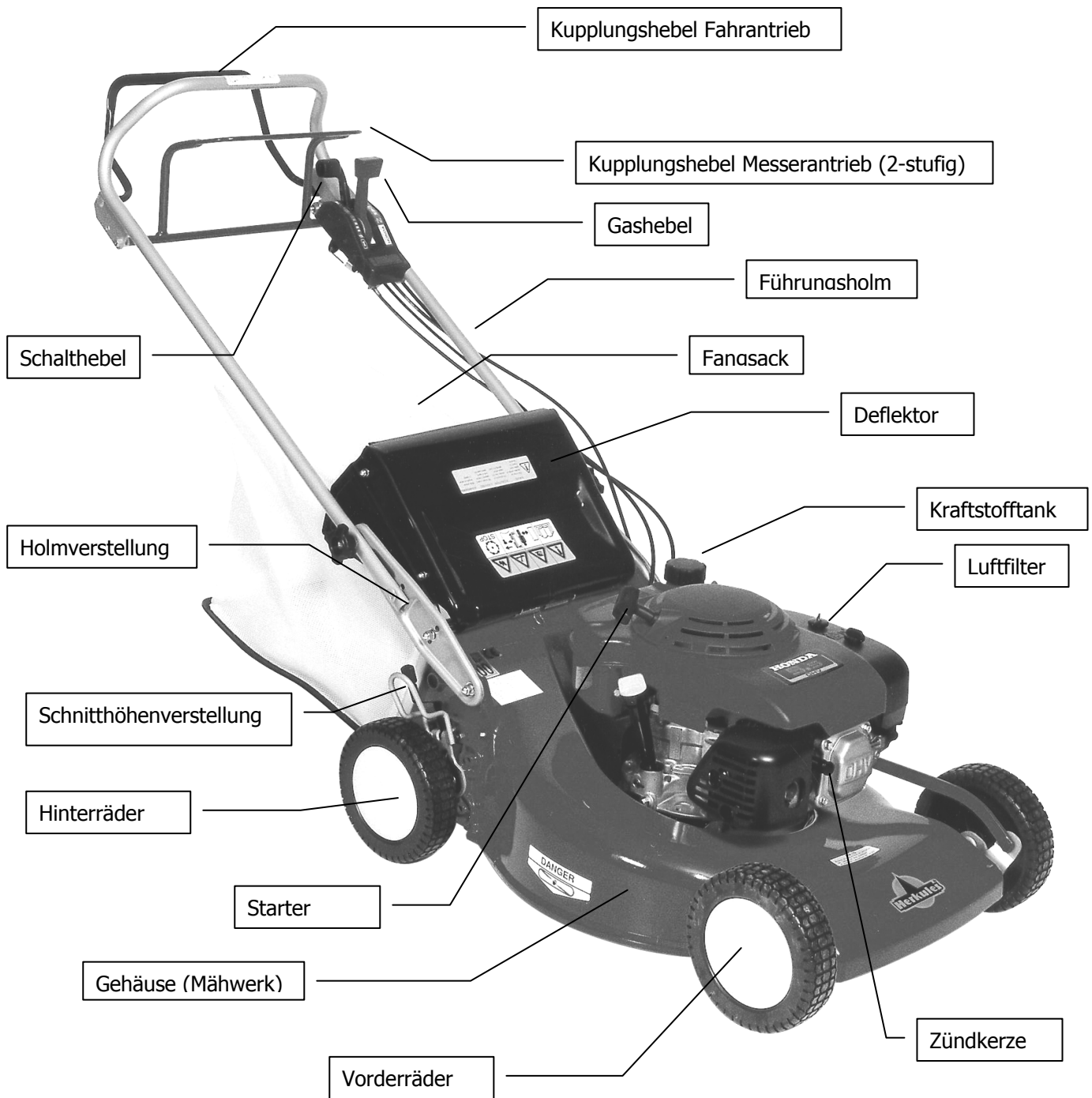
### *Checkliste vor der Übergabe*

- Der ordnungsgemäße Zustand aller Schutzeinrichtungen ist zu überprüfen
- Alle Behälter mit Betriebsmitteln sind auf Dichtigkeit zu prüfen
- Kraftstoff und Motoröl müssen laut Bedienungsanleitung des Motorenherstellers eingefüllt werden
- Die Sicherheitsaufkleber sind auf Vollständigkeit und guten Zustand zu überprüfen. Defekte oder Fehlende Sicherheitsaufkleber sind zu ersetzen
- Alle Schraubverbindungen sind anhand der Drehmoment-Tabelle auf richtigen Sitz zu überprüfen
- Das Gerät muss vor der Übergabe einem vollständigen Probelauf mit Prüfung aller Funktionen und Bedienelemente unterzogen werden

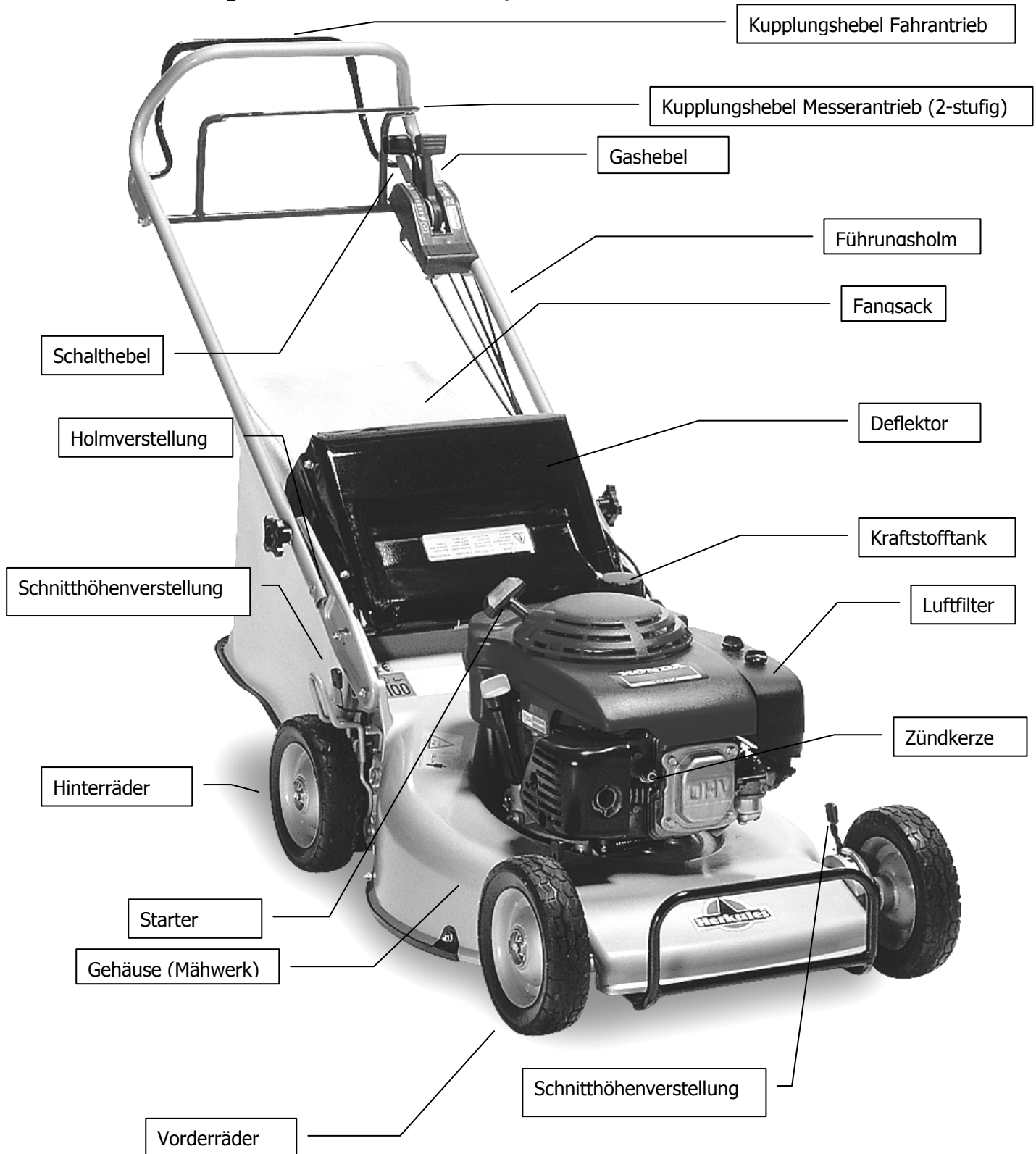
### *Checkliste bei der Übergabe*

- Der Käufer ist in die regelmäßige Wartung der Maschine einzuweisen
- Sicherheitseinrichtungen müssen bei Übergabe erklärt werden
- Die Bedienungsanleitung der Maschine und die des Motorenherstellers sind dem Käufer auszuhändigen
- Der Käufer ist darauf hinzuweisen, dass vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden werden muss
- Auf die Wichtigkeit der Schmierung ist hinzuweisen
- Alle Sicherheitseinrichtungen müssen bei Übergabe erklärt werden

## Beschreibung der Bauteile MB 53 SHC

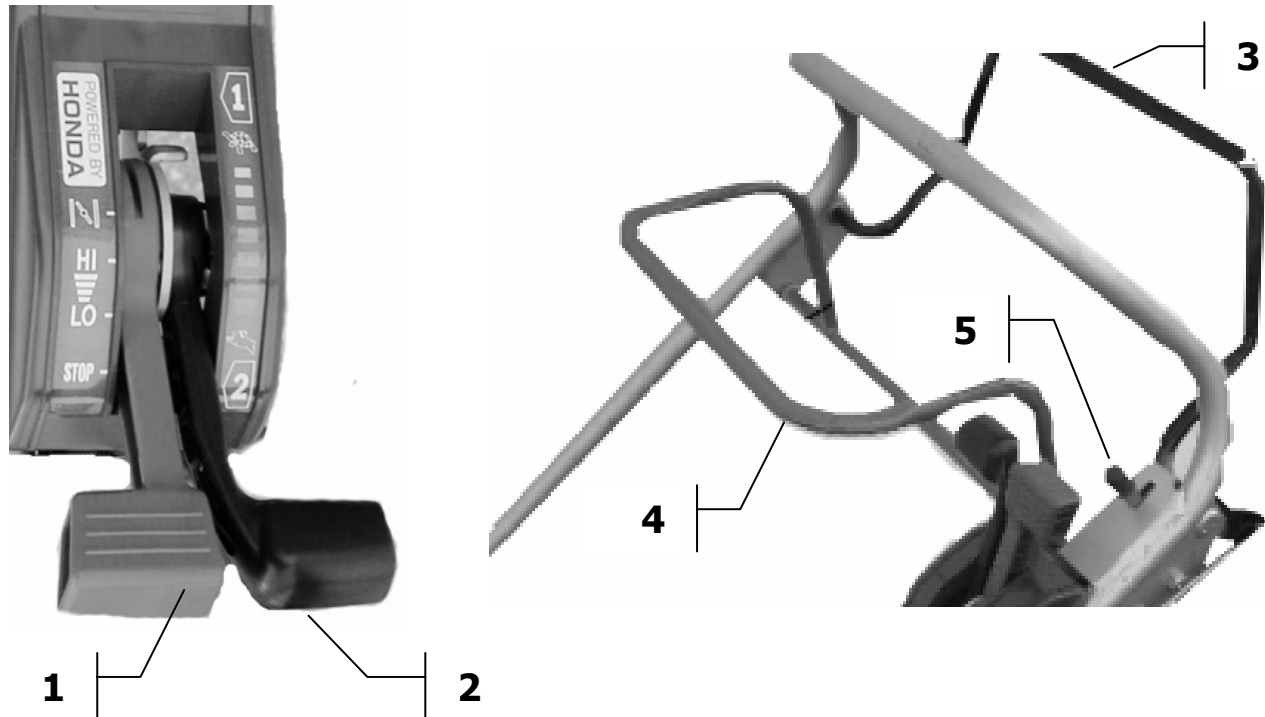


### Beschreibung der Bauteile MB 48 SHC / MB 53 PRO






## Beschreibung der Bedienelemente



### 1 Gashebel

Mit dem Gashebel kann die Motordrehzahl verstellt werden. Drücken Sie den Hebel nach vorn, um die Drehzahl zu erhöhen. Ziehen Sie

den Hebel nach hinten, um die Drehzahl zu verringern.

Wird der Gashebel bis zum  - Symbol nach vorn geschoben, so ist die Kaltstarteinrichtung (Choke) aktiviert. Verwenden Sie diese Hebelstellung nur zum Start des kalten Motors.

Wird der Gashebel bis zur **STOP**-Position zurückgezogen wird der Motor ausgeschaltet.

### 2 Schalthebel

Mit dem Schalthebel können Sie die Fahrstufen des Getriebes anwählen. Bei ausgeschaltetem Fahrtrieb kann aus 2 Vorwärtsgängen

① ②

gewählt werden.



**Achtung: Der Schalthebel darf nur bei ausgeschaltetem Fahrtrieb und geringer Motordrehzahl bedient werden.**

### 3 Kupplungshebel Fahrtrieb

Ziehen Sie den Hebel zum Führungsholm hin, um den Fahrtrieb einzuschalten. Lassen Sie den Hebel los, um den Fahrtrieb auszuschalten.

### 4 Kupplungshebel Messerantrieb &

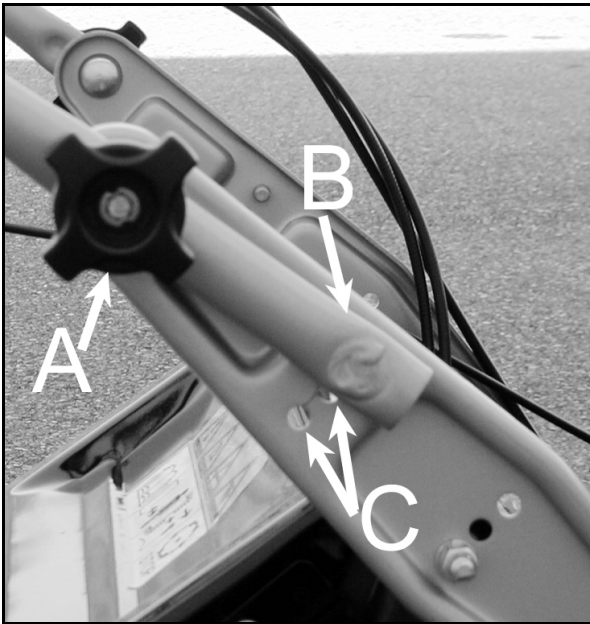
### 5 Sicherheitshebel Messerantrieb

Um den Messerantrieb einzuschalten müssen beide Hebel nacheinander bedient werden. Ziehen Sie den Sicherheitshebel nach vorn bis zum Anschlag und halten Sie in dort. Nun kann mit der zweiten Hand der Kupplungshebel betätigt werden. Ziehen Sie den Kupplungshebel zum Führungsholm, um den Messerantrieb einzuschalten. Der Sicherheitshebel verbleibt bis zum Ausschalten in seiner Position. Lassen Sie den Kupplungshebel los, um den Messerantrieb auszuschalten.



**Starten oder Stoppen Sie niemals den Motor, während das Messer eingeschaltet ist.**

## Holmverstellung



Zum Verstellen des Führungsholms werden die Schrauben (A) gelöst. Nun können Sie durch einsetzen des Führungsholmes (B) in die Löcher (C) die Höhe des Führungsholmes verstellen. Stellen Sie immer beide Seiten des Holmes in die gleiche Höhe ein. Ziehen Sie nach dem Einsetzen des Holmes in die Löcher die Schrauben (A) wieder fest an.



**Der Holm darf nur bei ausgeschaltetem Motor verstellt werden.**

## Fangsack & Deflektor



Wird der Rasenmäher ohne Fangsystem betrieben, wird Auswurfkanal durch den Deflektor (A) abgedeckt.

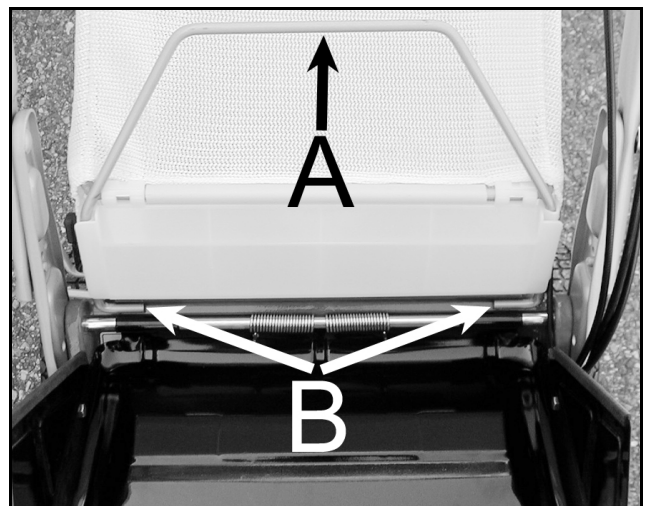


**Überprüfen Sie, ob der Deflektor geschlossen ist, wenn der Fangsack nicht verwendet wird.**



**Ist der Deflektor nicht geschlossen, besteht die Gefahr, dass fliegende Objekte den Benutzer, andere Menschen oder Dinge treffen. Dies kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen**

Um den Fangsack zu befestigen heben Sie den Deflektor komplett an und legen Sie den Fangsack mit seinen Halteösen auf das Rasenmähergehäuse direkt hinter die Achse des Deflektors (B). Halten Sie den Fangsack dabei am Griff (A) fest.



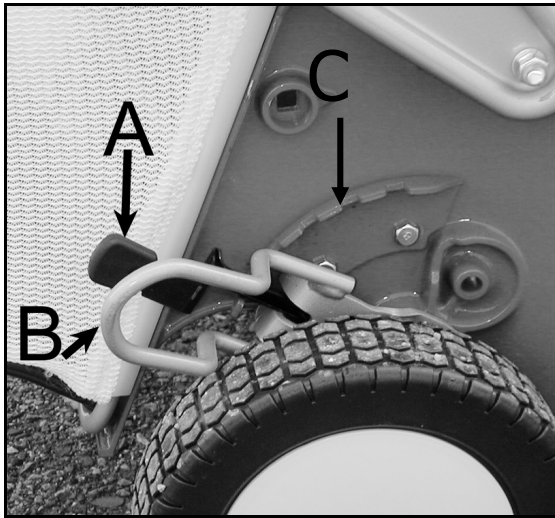
**Der Fangsack darf nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker an- oder abgebaut werden.**

## Schnitthöhenverstellung



**Die Schnitthöhe darf nur bei ausgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündkerzenstecker eingestellt werden.**

### MB 53 SHC



Der Herkules MB 53 SHC ist mit einer zentralen Höhenverstellung ausgestattet. Mit Hilfe des Hebels (A) am rechten Hinterrad kann die Schnitthöhe für alle vier Räder gleichzeitig verstellt werden.

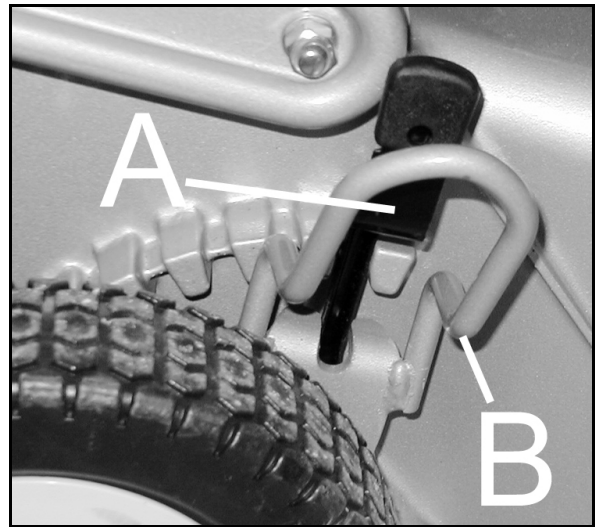
Ziehen Sie hierzu den Hebel (A) in Richtung des Hebels (B) und halten Sie ihn dort. Nun kann die Schnitthöhe durch Verschieben des Hebels (B) nach links und rechts eingestellt werden. Nach Einstellen der gewünschten Schnitthöhe lassen Sie den Hebel (A) in eine Kerbe (C) im Gehäuse einrasten, um die Stellung zu fixieren.

### MB 48 SHC / MB 53 PRO

Die Modelle Herkules MB 48 SHC & MB53 PRO sind mit einer Einzelrad-Höhenverstellung ausgestattet. Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt an jedem der vier Räder.

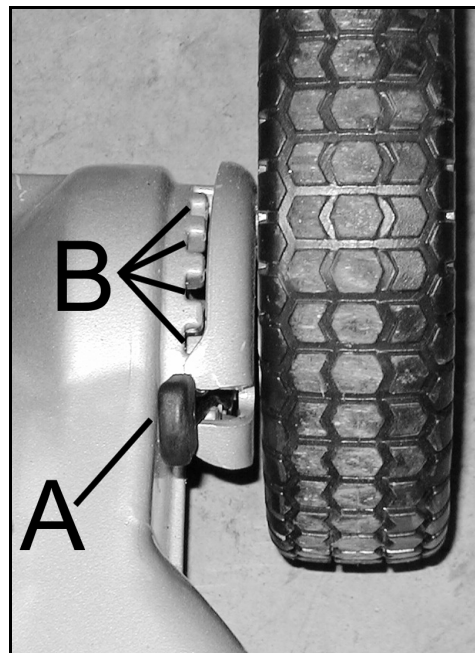
Ziehen Sie zum Verstellen der Schnitthöhe der Hinterräder jeweils den Hebel (A) in Richtung Hebel (B). Nun kann die Schnitthöhe durch Verschieben des Hebels (B) nach links und rechts eingestellt werden. Nach Einstellen der gewünschten Schnitthöhe lassen Sie den Hebel

(A) in eine Kerbe im Gehäuse einrasten, um die Stellung zu fixieren.



Hinterräder

Zum Verstellen der Vorderräder ziehen Sie jeweils den Hebel (A) in Richtung der Räder. Schieben Sie nun den Hebel (A) nach vorn und hinten, um die Schnitthöhe einzustellen. Zum fixieren der Schnitthöhe muss der Hebel (A) in eine der Kerben (B) einrasten.



Vorderräder

Stellen Sie jeweils die gleiche Schnitthöhe auf beiden Seiten des Gerätes ein!



## Betrieb



**Prüfen Sie vor der Arbeit den richtigen Sitz aller Schraubverbindungen anhand der Tabelle der Anzugsmomente.**

Bei der Entwicklung der Maschine stand Ihre Sicherheit an erster Stelle. Nachlässigkeit bei der Verwendung kann diese Bemühungen jedoch nutzlos machen. Ihre Sicherheit kann nur gewährleistet werden, wenn Sie stets alle Sicherheitsvorschriften beachten und die Maschine regelmäßig laut diesem Handbuch gewartet wird.

Der Bediener der Maschine ist für den sicheren Gebrauch verantwortlich und muss mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sein. Die Bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem Gras. Sie darf zu keinem anderen Zweck eingesetzt werden. Der HERKULES MB 53 SHC / MB 53 PRO / MB 48 SHC darf nicht zum Transport von Gegenständen oder Personen benutzt werden, da Unfälle oder Beschädigungen an der Maschine die Folge sein können.




**Benutzen Sie die Maschine keinesfalls, wenn sie nicht ordnungsgemäß laut diesem Handbuch gewartet worden ist.**



**Kinder und nicht eingewiesene Personen dürfen die Maschine nicht bedienen. Setzen Sie die Maschine nicht in Betrieb, wenn andere Personen in der Nähe sind. In der Nähe von Objekten, die von herausgeschleuderten Gegenständen beschädigt werden könnten, darf das Gerät nicht eingesetzt werden. Niemand darf sich an der Maschine im Betrieb aufhalten, außer dem Bediener. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen.**

## Starten des Motors

- Öffnen Sie den Benzinhahn
- Stellen Sie sicher, dass Fahr- und Messerantrieb ausgeschaltet sind.
- Betätigen Sie die Kaltstartklappe nur, wenn der Motor kalt ist. (Gashebel auf )
- Stellen Sie den Gashebel auf Halbgas, wenn der Motor warm ist. (Mittelstellung).
- Ziehen Sie den Startergriff des Starters heraus, um den Motor zu starten.
- Ziehen Sie nach kurzer Zeit den Gashebel von der Kaltstart-Position zurück auf eine geeignete Drehzahl.
- Wählen Sie eine geeignete Fahrgeschwindigkeit.
- Schalten Sie den Fahrantrieb ein und fahren Sie zum Einsatzort.



## Das Mähen

- Stellen Sie den Holm in eine geeignete Stellung
- Stellen Sie eine geeignete Schnitthöhe ein
- Starten Sie den Motor



**Bedenken Sie, dass es besser ist, häufiger zu Mähen und dabei weniger Gras abzunehmen. Etwas längeres Gras ist widerstandsfähiger bei längeren Trockenperioden. Bei zu tiefer Schnitthöhe ist die Gefahr des Aufmähens deutlich höher und kann Beschädigungen verursachen. Das Arbeiten am Hang bedarf der besonderen Vorsicht. An Steigungen von mehr als 15° darf das Gerät nicht benutzt werden.**

- Schalten Sie den Messerantrieb langsam ein
- Erhöhen Sie die Motordrehzahl bis zum Maximum
- Beginnen Sie mit dem Mähen



**Untersuchen Sie die zu mähende Fläche vor dem Beginn der Arbeit auf Fremdkörper und entfernen Sie diese. Fremdkörper können unter dem Mähwerk heraus geschleudert werden und den Bediener oder Dritte Personen verletzen.**

## Stoppen der Maschine

- Lassen Sie den Hebel für den Fahrtrieb sowie für den Messerantrieb los, so dass beide Antriebe ausgeschaltet werden.
- Ziehen Sie den Gashebel zurück, bis auf **STOP**. Die Maschine stoppt.
- Schließen Sie den Benzinhahn

**Stellen Sie die Maschine niemals an einem Hang ab. Parken Sie nur auf ebenem Untergrund.**

## Transport der Maschine

- Vergewissern Sie sich, dass der Messerantrieb ausgeschaltet ist
- Prüfen Sie, ob der Zündkerzenstecker von der Zündkerze abgezogen ist
- Schließen Sie den Benzinhahn



**Achten Sie besonders beim Transport darauf, dass insbesondere die Motorenteile sehr heiß werden können und es so zu Verbrennungen kommen kann.**

## Wartung und Instandhaltung



**Vor jeglichen Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten ist der Motor abzustellen und der Zündkerzenstecker von der Zündkerze abzuziehen.**

Wird der HERKULES MB 53 SHC / MB 53 PRO / MB 48 SHC nicht wie im Folgenden beschrieben gewartet, können Schäden an der Maschine oder Verletzungen des Bedieners oder Dritten Personen die Folge sein. Für nicht ordnungsgemäß gewartete Geräte kann keine Garantie für Schäden übernommen werden, die auf die mangelhafte Pflege zurückzuführen sind.

- Die tägliche Wartung und Pflege wird vom Benutzer durchgeführt
- Die regelmäßigen Inspektionen werden von Ihrem HERKULES Fachhandelspartner durchgeführt.
- Wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhandelspartner, wenn Probleme mit der Maschine auftreten

### *Tägliche Wartung & Pflege*

#### ***Vor dem Start des Motors***

#### Kraftstoff

Prüfen Sie den Kraftstofftank vor dem Start des Motors auf Undichtigkeiten und darauf, dass der Tankdeckel (A) fest verschlossen ist.



**Überprüfen Sie vor jedem Start des Motors, ob der Kraftstofftank verschlossen ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff vom Gerät ab. Achten Sie beim Tanken darauf, dass kein Feuer, Glut oder elektrische Funken in der Nähe sind. Beim Betanken herrscht absolutes Rauchverbot. Betanken Sie das Gerät niemals, solange der Motor noch heiß ist. Lassen Sie den Motor vor dem Betanken abkühlen.**

#### Sicherheitsaufkleber

Prüfen Sie vor jedem Arbeitsbeginn den Zustand der Sicherheitsaufkleber. Fehlende oder beschädigte Aufkleber müssen ersetzt werden.

#### Messer / Messerhalter



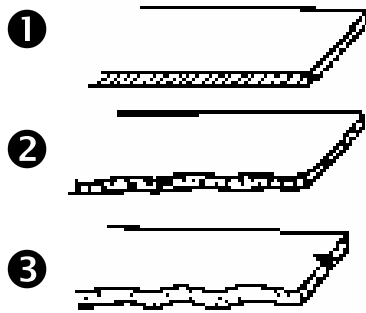
**Das Berühren des Messers kann zu Verletzungen führen. Tragen Sie bei Arbeiten am Messer stets geeignete Handschuhe.**

Kontrollieren Sie vor jedem Arbeitsbeginn das Messer auf Beschädigungen. Ist das Messer beschädigt oder abgenutzt, ist es in einer Fachwerkstatt auszutauschen oder nachzuschleifen sowie auszuwuchten.

Sollte das Messer während des Arbeitens gegen einen festen Gegenstand (z.B. Stein) stoßen, so ist die Arbeit einzustellen und das Messer auf Beschädigungen zu überprüfen.

Sollten Sie Vibrationen bemerken, ist das Messer, ebenso wie nach jeglichen Arbeiten am Messer, auszuwuchten.

**Spätestens** alle 100 Betriebsstunden sollten die Befestigungsschrauben des Messers ersetzt werden. Verwenden Sie hierzu ausschließlich Original-Ersatzteile.



- 1 Neues Messer
- 2 Messer schärfen und auswuchten lassen
- 3 Beschädigte Messer austauschen



**Lassen Sie nur Original-Ersatzteile in das Gerät verbauen, um Beschädigungen oder ernsthafte Verletzungen zu vermeiden.**

#### Motor

Die Wartung und Pflege des Motors unterliegt den Anweisungen und Sicherheitsvorschriften des Motorenherstellers.

Es ist daher erforderlich, auch die Bedienungsanleitung des Motorenherstellers gründlich durchzulesen und die enthaltenen Anweisungen zu beachten.

#### Motoröl

Beachten Sie auch hierzu die Anweisungen der Bedienungsanleitung des Motorenherstellers.

#### Schraubverbindungen

Überprüfen Sie regelmäßig alle Schraubverbindungen anhand der Tabelle der Anzugsmomente. Durch Vibrationen der Maschine können Schrauben oder Muttern verloren gehen. Fehlende Teile sind vor dem Fortsetzen der Arbeit umgehend zu ersetzen.

#### Einstellung der Bowdenzüge

##### Bowdenzug Fahrtrieb

Wenn der Fahrtrieb nicht eingeschaltet wird, obwohl der Kupplungshebel gezogen wird oder wird der Fahrtrieb nicht ausgeschaltet, obwohl der Hebel nicht betätigt wird, muss der Bowdenzug für den Fahrtrieb von Ihrem Fachhandelspartner eingestellt werden. Stellen Sie die Arbeit ein und suchen Sie Ihren Fachhandelspartner auf.

##### Bowdenzüge Messertrieb

Sollten Probleme mit der Zuschaltung des Messertriebes auftreten stoppen Sie die Arbeit und nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf, der die Einstellung kontrollieren sollte.



**Die Messerkupplung arbeitet im Zusammenspiel mit der Messerbremse, die einen schnellen Stillstand des Messers nach dem Ausschalten des Messertriebes bewirkt.**

**Fehlfunktionen können zu schweren Unfällen führen. Suchen Sie daher bei derartigen Problemen immer einen Fachhändler auf.**

**Nach Ausschalten des Messertriebes muss das Messer innerhalb von 3 Sekunden zum Stillstand kommen. Ist dies nicht der Fall, lassen Sie die Messerbremse vor dem Fortsetzen der Arbeit von Ihrem Fachhandelspartner überprüfen, um Umfälle zu vermeiden.**



## Wartungsplan

- ❶ Durchzuführen vom Fachhandelspartner
- ❷ Durchzuführen vom Bediener vor dem Start des Motors
- ❸ Durchzuführen vom Bediener nach dem Start des Motors

Baugruppe	Inspektion	Vor jedem Gebrauch	Alle 20 Betriebs-Stunden	Alle 100 Betriebs-Stunden
Kraftstoff	Auftanken	❷		
	Benzinhahn	❷		
Brennbares Material	Entfernen Sie brennbares Material, wie z.B. Grasreste von der Maschine	❷		
Schalthebel	Funktion prüfen	❸		
Gehäuse	Zustand prüfen			
Sicherheitsaufkleber	Vollständigkeit und Zustand prüfen	❷		
Deflektor	Zustand und Vollständigkeit prüfen	❷		
Kraftstofftank / Kraftstoffleitung	Dichtheit prüfen, Undichte Teile austauschen lassen	❷		
Gashebel	Funktion prüfen	❸		
Messer	Zustand prüfen, Zustand der Befestigung prüfen. Beschädigte Teile austauschen lassen	❷		
Hebel Messerkupplung	Funktion prüfen	❷	❶	❶
Messerbremse	Funktion/Einstellung prüfen	❷	❶	❶
Motor	Siehe Anleitung Motorenhersteller			

## Fehlfunktionen im Betrieb

Hier werden mögliche Fehlfunktionen im Betrieb und deren mögliche Lösung beschrieben.

Problem	Ursache	LÖSUNG
Motor startet nicht	Kraftstoffmangel	Kraftstoff auffüllen
Fahrtrieb läßt sich nicht einschalten	Bowdenzug mangelhaft eingestellt	Bowdenzug einstellen
Fahrtrieb läßt sich nicht ausschalten	Bowdenzug mangelhaft eingestellt	Bowdenzug einstellen
Messer rotiert nicht	Messerkupplung nicht zugeschaltet	Drücken Sie den Kupplungshebel für den Messerantrieb

## Tabelle der Anzugsmomente

Hier werden zu allen Vorhandenen Verschraubungen die entsprechenden Anzugsmomente in (Nm) angegeben.

Durchmesser Der Schraube (mm)	Größe Werkzeug (mm)	Bezeichnung auf dem Schraubenkopf	
		8.8	10.9
8	13	2.5	3.5
10	16	5	7.5
12	18	8.5	13
14	21	12.87	18.11
16	24	21.5	31.5
18	27	26.6	37.4
20	30	43.5	62
22	32	51	71.71
24	36	75	107
30	46	149.5	213



## CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir,

OREC CO LTD 548-22 HIYOSHI HIROKAWA-MACHI YAME-GUN JAPAN

erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die folgende Maschine

Kategorie:	Rasenmäher
Handelsmarke:	Herkules
Modell:	MB 53 SHC / MB 53 PRO
Schnittbreite:	530 mm
Motor-Hersteller:	HONDA
Motor-Typ:	GXV 160
Drehzahl:	2990 +/- 10 UpM
Drehzahl Messer:	2990 +/- 10 UpM

mit den folgenden gesetzlichen Bestimmungen übereinstimmt:

Richtlinie CEE 84/538 und 2000/14 CE

Garantierter Schall-Leistungspegel:	96 dB(A)
Garantierter Schall-Druckpegel:	88 dB(A)

Vibrationswerte* (m/s <sup>2</sup> ):		
	MB 53 SHC	MB 53 PRO
100 mm von der äußeren Griffseite (links)	2,48	4,00
100 mm von der äußeren Griffseite (rechts)	2,78	4,02

Fukuoka, Dezember 2000

Haruhiko Imamura  
Managing Director

\*gemessen bei 3050 UpM



## CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir,

OREC CO LTD 548-22 HIYOSHI HIROKAWA-MACHI YAME-GUN JAPAN

erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die folgende Maschine

Kategorie:	Rasenmäher
Handelsmarke:	Herkules
Modell:	MB 48 SHC
Schnittbreite:	480 mm
Motor-Hersteller:	HONDA
Motor-Typ:	GXV 160
Drehzahl:	2920 +/- 10 UpM
Drehzahl Messer:	2920 +/- 10 UpM

mit den folgenden gesetzlichen Bestimmungen übereinstimmt:

Richtlinie CEE 84/538 und 2000/14 CE

Garantierter Schall-Leistungspegel:	96 dB(A)
Garantierter Schall-Druckpegel:	82 dB(A)

Vibrationswerte\* (m/s<sup>2</sup>):

100 mm von der äußeren Griffseite (links)	4,74
100 mm von der äußeren Griffseite (rechts)	4,70

Fukuoka, Dezember 2000

Haruhiko Imamura  
Managing Director

\*gemessen bei 3050 UpM

## Garantie

Neben den jeweils gültigen gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen erhalten Sie auf Ihren Herkules Rasenmäher eine Garantie. Die Garantiebestimmungen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Service-Checkheft, das alle wichtigen Hinweise zu den HERKULES-Garantiebedingungen enthält. Ebenso können in das Service-Checkheft alle Inspektionen eingetragen und somit dokumentiert werden.

**Index****A**

Anzugsmomente 19

**B**

Bauteile 8  
Benzinhahn 14  
Bestimmungsgemäße Verwendung 6  
Bildzeichen 5  
Bowdenzüge 17

**C**

CE 20, 21

**F**

Fachhändler 7  
Fahrtrieb 10  
Fehlfunktionen 18  
Fremdkörper 4

**G**

Garantie 21  
Gashebel 10  
Gefahrenhinweise 5

**H**

Holmverstellung 11

**J**

Jugendliche 4

**K**

Kinder 14  
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG 20, 21

Kraftstoff 16

**M**

Messer 16, 17  
Messerantrieb 10

**N**

Neigungswinkel 4

**S**

Schalthebel 10  
Sicherheitsvorschriften 4  
Startergriff 14  
Steigungen 15

**T**

Technische Daten 6  
Transport 15

**U**

Übergabe 7

**W**

Warn- und Gefahrenhinweise 5  
Wartung 16  
Wartungsplan 18

**Z**

Zündkerzenstecker 5